

THEO-WEB

Zeitschrift für Religionspädagogik **Academic Journal of Religious Education** 19. Jahrgang 2020, Heft 1 ISSN 1863-0502

Thema: "Formate religionsdidaktischer Forschung" und "Religiöse Diversität in Curricula der islamischtheologischen Studien"

Rothgangel, M. & Pirner, M.L. (2020). Editorial. Theo-Web, 19(1), 1.

https://doi.org/10.23770/xy



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung-Nichtkommerziell 4.0 International zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie http://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/ oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.

Editorial

von Martin Rothgangel & Manfred Pirner

vorab möchten wir um Verständnis bitten, dass das erste Heft von Theo-Web fast sechs Wochen später als geplant erscheint. Verzögerte Abgaben von Beiträgen hingen teilweise mit geschlossenen Bibliotheken in dieser außergewöhnlichen Zeit zusammen. Als eine kleine Kompensation finden sich dieses Mal zwei Thementeile, die je für sich interessante Punkte für die weitere religionspädagogische Diskussion bieten: Erstens der Thementeil "Formate religionsdidaktischer Forschung", der von Ulrich Riegel und Martin Rothgangel verantwortet wurde, und zweitens der Thementeil "Religiöse Diversität in Curricula der islamisch-theologischen Studien", der aus der Projektwerkstatt und Kooperation zwischen den Universitäten Paderborn und Osnabrück hervorgeht.

Die Rubrik "Forschung und Diskurs" enthält insgesamt acht Beiträge, die den double-blind Review-Prozess erfolgreich durchschritten haben: Der erste Beitrag stellt die Ergebnisse einer Befragung der Gemischten Kommission – Fachkommission II zur Situation der Lehramts(aus-)bildung "Evangelische Theologie / Religionspädagogik" an deutschen Fakultäten und Instituten vor. Es folgen Aufsätze von Theresa Kohlmeyer, Oliver Reis, Franziska Viertel & Katharina J. Rohlfing zum Begriffserwerb im Religionsunterricht, von Berna Kenar, Margit Stein & Veronika Zimmer zur Religiosität und religiösen Erziehung muslimischer Jugendlicher, von Hendrik Klinge zur Methaethik im Religionsunterricht, von Anna-Katharina Lienau zur Mediatisierung im Horizont der Kindertheologie, von Sungsoo Hong zu Heterogenität, Inklusion und Bildung, von Simone Ziermann zur allgemeinpädagogischen Heterogenitätsdebatte als Zwischenruf für die Religionspädagogik und von Ulrich Kumher, der anhand des Films "Avatar" das Bildungspotenzial populärer Kultur für religiöse und interkulturelle Lernprozesse reflektiert.

Der **Rezensionsteil** ist in bewährter Manier von Martin Schreiner verfasst, der einen eingehenden und ausgesprochen informativen Überblick über religions-pädagogische Neuerscheinungen bietet. Darüber hinaus möchten wir die **Tagungsankündigungen** in der gleichnamigen Rubrik empfehlen, die dankenswerterweise Julia Spichal zusammengestellt hat. Ihr sei auch herzlich für das vorzügliche Journal-Management der letzten vier Jahre gedankt, das nach ihrem Ausscheiden an Nadine Mund übergehen wird.

Last but not least gilt ein herzlicher Dank den Wiener MitarbeiterInnen Karin Sima, Marietta Behnoush, Julia Spichal, Nadine Mund, Angelika Meirhofer, Sara Wolf, Max Saudino, sowie der Nürnberger Mitarbeiterin Christa Tribula für die großartige Unterstützung in redaktioneller und technischer Hinsicht.

1

Wir wünschen eine anregende Lektüre und freuen uns über Rückmeldungen!

DOI: https://doi.org/10.23770/two080a